

Canon

RF

100mm F2.8 L MACRO IS USM

Bedienungsanleitung

DEUTSCH

Vielen Dank, dass Sie sich für ein Canon-Produkt entschieden haben.

Canon RF100mm F2.8 L MACRO IS USM ist ein Makroobjektiv für EOS R-Kameras.

- „IS“ steht für Image Stabilizer (Bildstabilisator).
- „USM“ steht für Ultrasonic Motor (Ultraschallmotor).

Kamera-Firmware

Bitte nutzen Sie für die verwendete Kamera die neueste Firmware. Informationen zur Aktualisierung der Firmware und darüber, ob Sie die neueste Version verwenden, finden Sie auf der Canon-Website.

In dieser Bedienungsanleitung verwendete Konventionen



Warnhinweis zur Vermeidung von Objektiv- oder Kamerastörungen bzw. -schäden.



Zusätzliche Hinweise zum Umgang und Fotografieren mit dem Objektiv.

Sicherheitsvorkehrungen

Für eine sichere Nutzung der Kamera sind entsprechende Vorkehrungen zu treffen. Lesen Sie sich diese sorgfältig durch. Stellen Sie sicher, dass sämtliche Details beachtet werden, damit der Benutzer und andere Personen nicht gefährdet werden.



Warnung

Weist auf Risiken hin, die zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen können.

- **Schauen Sie niemals durch ein Objektiv direkt in die Sonne oder in eine helle Lichtquelle.** Dies kann zum Verlust der Sehkraft führen.
- **Setzen Sie ein Objektiv nicht ohne angebrachten Objektivdeckel der Sonne aus.** Das Objektiv kann das Sonnenlicht bündeln, wodurch eine Fehlfunktion oder ein Brand verursacht wird.



Achtung

Weist auf Risiken hin, die Verletzungen oder Schäden anderer Gegenstände nach sich ziehen können.

- **Setzen Sie das Produkt keinen extrem hohen oder niedrigen Temperaturen aus.** Das Produkt kann bei Berührung Verbrennungen oder Verletzungen verursachen.

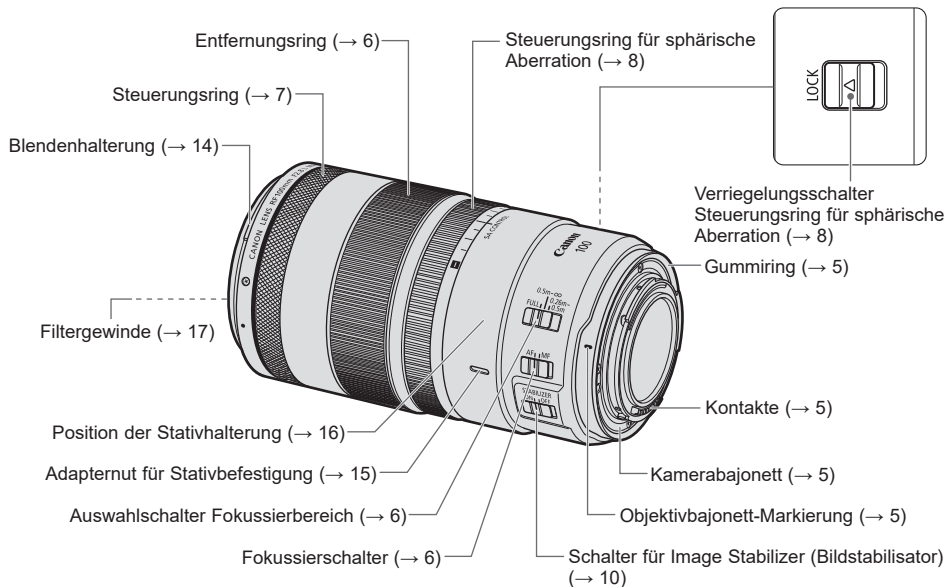
Allgemeine Vorsichtsmaßnahmen

Maßnahmen zur Vermeidung von Schäden

- Lassen Sie das Produkt nicht an stark aufgeheizten Orten, wie in einem direkt in der Sonne geparkten Fahrzeug, liegen. Hohe Temperaturen können zu Fehlfunktionen des Produkts führen.
- Bei Wechsel von einem kalten an einen warmen Ort kann es an der Linsenoberfläche und an den internen Bauteilen des Objektivs zu Kondensatbildung kommen. Um dies zu vermeiden, sollten Sie das Objektiv in einem luftdichten Kunststoffbeutel verstauen und es dann von einem kalten an einen warmen Ort bringen. Packen Sie das Objektiv erst aus, nachdem es sich an die neue Temperatur angepasst hat. Gehen Sie gleichermaßen vor, wenn Sie das Objektiv von einem warmen Ort an einen kalten Ort bringen.
- Das Innere des Objektivs scheint zu wackeln, dies weist jedoch nicht auf einen Defekt oder eine Störung hin und verursacht keine Probleme bei der Verwendung.

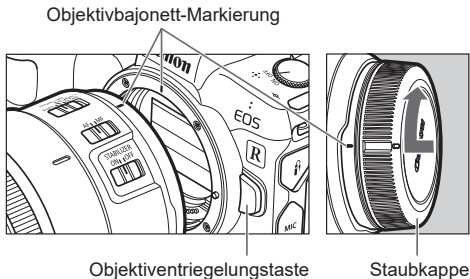
- Um die Blendensteuerung zu optimieren, bewegen sich die Blendenlamellen gelegentlich während der Fokussierung, selbst wenn der Blendenwert auf Verschlusszeitenautomatik oder manuelle Belichtung usw. eingestellt ist.
- Lesen Sie zudem alle Maßnahmen zur Vermeidung von Schäden am Objektiv, die in der Bedienungsanleitung Ihrer Kamera aufgeführt sind.

Teilebezeichnungen



- Weitere Informationen erhalten Sie unter den in Klammern angegebenen Verweisen auf Seitennummern (→ **).

1. Anbringen und Entfernen des Objektivs



Anbringen des Objektivs

Richten Sie die Objektivbajonett-Markierung von Objektiv und Kamera aneinander aus, und drehen Sie das Objektiv im Uhrzeigersinn, bis Sie ein Klicken hören.

Entfernen des Objektivs

Drehen Sie das Objektiv gegen den Uhrzeigersinn, während Sie die Objektiventriegelungstaste der Kamera drücken. Lösen Sie das Objektiv, sobald es sich nicht mehr dreht.

Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung der Kamera.

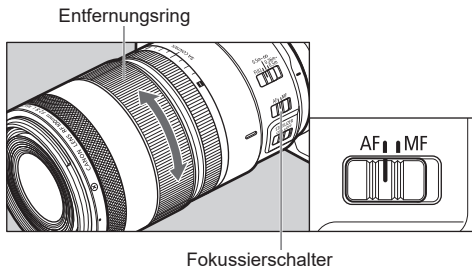


- Stellen Sie den Hauptschalter der Kamera auf OFF, wenn Sie das Objektiv anbringen oder entfernen.
- Bringen Sie den Objektivdeckel an, bevor Sie das Objektiv von der Kamera entfernen.
- Legen Sie das Objektiv nach dem Abnehmen mit der hinteren Seite nach oben ab, und bringen Sie die Staubkappe an, um eine Beschädigung der Kontakte und der Linsenoberfläche zu vermeiden. Achten Sie beim Anbringen der Staubkappe darauf, dass die Ansetz-Markierungen am Objektiv und an der Staubkappe aneinander ausgerichtet sind.
- Verschmutzungen, Kratzer oder Fingerabdrücke auf den Kontakten können zu Korrosion und fehlerhaften Verbindungen, die möglicherweise Fehlfunktionen nach sich ziehen, führen. Entfernen Sie Verschmutzungen der Kontakte mit einem weichen Tuch.
- Das Kamerabajonett verfügt zum besseren Schutz vor Staub und Wasser über einen Gummiring. Dieser Gummiring kann zu Reibspuren um das Kamerabajonett der Kamera führen, auch wenn dies keinen Einfluss auf die Verwendung hat.



- Gummiringe werden vom Canon Kundendienst ersetzt (aufladbar).

2. Einstellen des Fokussiermodus

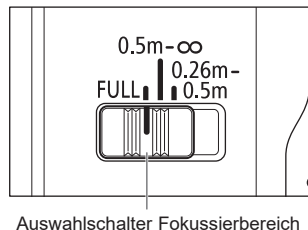


Für Aufnahmen im Autofokus-Modus (AF) stellen Sie den Fokussierschalter auf AF.

Wenn Sie die manuelle Fokussierung (MF) nutzen möchten, stellen Sie den Fokussierschalter auf MF und fokussieren dann durch Drehen am Entfernungsring.

- Bei abruptem Drehen des Entfernungsrings kann sich die Scharfeinstellung verzögern.
- Der Entfernungsring des Objektivs ist elektronisch.
- Ist der AF-Betrieb der Kamera auf [ONE SHOT] gestellt, ist ein manueller Fokus möglich, wenn die automatische Fokussierung abgeschlossen ist und der Auslöser weiterhin halb nach unten gedrückt wird (vollständig manuelle Fokussierung). Allerdings müssen die Kameraeinstellungen geändert werden. Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung der Kamera.

3. Einstellen des Fokussierbereichs



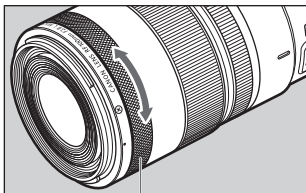
Der Fokussierbereich wird mittels Schalter eingestellt. Durch Einstellen des Fokussierbereichs wird verhindert, dass das Objektiv unbeabsichtigte Motive in unterschiedlichen Entfernungen fokussiert.

Fokussierbereich

- FULL (0,26 m-∞)
- 0,5 m-∞
- 0,26 m-0,5 m

4. Steuerungsring

Dem Steuerungsring können die Funktionen zugeordnet werden, die bei Kameras üblich sind, wie z. B. die Verschlusszeit und Blendeneinstellung.



Steuerungsring

Mit der Klick-Aktion am Steuerungsring können Sie nachvollziehen, wie weit der Ring gedreht wird. Einzelheiten zur Verwendung des Steuerungsringes entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung der Kamera.



- Es kommt vor, dass das Geräusch des Steuerungsringes beim Aufnehmen von Movies aufgezeichnet wird.

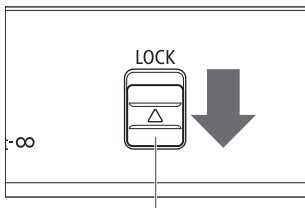


- Das Klickgeräusch des Steuerungsringes kann vom Canon Kundendienst deaktiviert werden (aufladbar).

5. Steuerungsring für sphärische Aberration

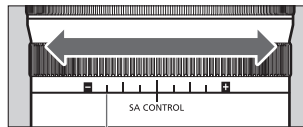
Mit dem Steuerungsring für sphärische Aberration können Sie den Bokeh-Stil (Hintergrundunschärfe) anpassen und einen Weichzeichner-Effekt erzielen (bei dem das Motiv weicher wirkt).

Verwenden des Steuerungsring für sphärische Aberration



Verriegelungsschalter Steuerungsring für sphärische Aberration

- 1 Schieben Sie die Verriegelungsschalter des Steuerungsring für sphärische Aberration in die durch den Pfeil angezeigte Richtung.



Steuerungsring für sphärische Aberration

- 2 Drehen Sie den Steuerungsring für sphärische Aberration von der zentralen Position in Richtung + oder -.


- Durch Drehen des Steuerungsring für sphärische Aberration in Richtung + werden die Bokeh-Konturen vor dem Fokussierungspunkt weicher und die Bokeh-Konturen hinter dem Fokussierungspunkt verstärkt.



- Durch Drehen des Steuerungsring für sphärische Aberration in Richtung - werden die Bokeh-Konturen hinter dem Fokussierungspunkt weicher und die Bokeh-Konturen vor dem Fokussierungspunkt verstärkt.

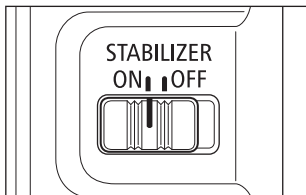


Steuerungsring für sphärische Aberration

- Wenn Sie den Steuerungsring für sphärische Aberration nicht verwenden, bringen Sie ihn wieder in die zentrale Position (wo er hörbar einrastet) und schieben Sie die Verriegelungsschalter Steuerungsring für sphärische Aberration in die Position LOCK.
 - Durch Verwendung des Steuerungsring für sphärische Aberration werden der Bildwinkel und die Belichtung geändert. Nach der Verwendung des Steuerungsring für sphärische Aberration, müssen Sie Ihre Komposition anpassen.
 - Der Effekt des Steuerungsring für sphärische Aberration hängt davon ab, welches Motiv Sie aufnehmen (Fokussierungsabstand, Entfernungen zwischen Motiv und Hintergrund oder Vordergrund usw.). Der Effekt verstärkt sich, wenn der Fokussierungsabstand kürzer als unendlich (∞) wird und bei 0,50 m sein Maximum erreicht. Der Effekt verringert sich, wenn Sie näher als 0,50 herankommen, und verschwindet bei 0,26 m.
 - Der Effekt des Steuerungsring für sphärische Aberration ändert sich je nach Blendeneinstellung. Je niedriger die Blendenzahl (größere Blendenöffnung) ist, desto größer ist der Effekt und erreicht sein Maximum, wenn das Objektiv weit geöffnet ist. Umgekehrt ist der Effekt umso geringer, je höher die Blendenzahl (kleinere Blendenöffnung) ist. Aus diesem Grund wird empfohlen, im Verschlusszeitenautomatik-Modus aufzunehmen.
 - Bei abruptem Drehen des Steuerungsring für sphärische Aberration kann sich die Fokussierung verzögern.
 - Der Autofokus (AF) kann verwendet werden, wenn der Steuerungsring für sphärische Aberration verwendet wird. Bei bestimmten Motiven kann es jedoch schwierig sein, den Fokus zu erzielen. Wechseln Sie in diesem Fall zum manuellen Fokus (MF). Beachten Sie, dass Sie den Fokus möglicherweise manuell anpassen müssen, indem Sie das Bild vergrößern, da der Hilfsrahmen für die Fokussierung möglicherweise nicht richtig angezeigt wird.
 - Einige Motive können dazu führen, dass der Fokus verloren geht, wenn der Steuerungsring für sphärische Aberration verwendet wird. Richten Sie in diesem Fall das Motiv neu aus.
-  ● Dieses Objektiv erreicht seine maximale Auflösung, wenn sich der Steuerungsring für sphärische Aberration in der zentralen Position befindet.

6. Image Stabilizer (Bildstabilisator)

Diese Funktion ermöglicht die Bildstabilisierung unter bestimmten Aufnahmebedingungen (beispielsweise bei Aufnahmen unbeweglicher Motive, Folgeaufnahmen und Nahaufnahmen, sog. Makros).



Stellen Sie den Schalter für Image Stabilizer (Bildstabilisator) auf ON, um diese Funktion zu verwenden.

- Stellen Sie den Schalter für Image Stabilizer (Bildstabilisator) auf OFF, um diese Funktion nicht zu verwenden.

- Je kürzer der Fokussierungsabstand, desto geringer ist der Effekt des Image Stabilizer (Bildstabilisator).
- Unscharfe Aufnahmen aufgrund einer Bewegung des Motivs kann der Image Stabilizer (Bildstabilisator) nicht kompensieren.
- Der Image Stabilizer (Bildstabilisator) ist möglicherweise nicht voll wirksam bei Aufnahmen, die aus einem heftig rüttelnden Fahrzeug oder anderen Verkehrsmitteln heraus gemacht werden.
- Bei Verwendung eines Stativs stellen Sie den Schalter für Image Stabilizer (Bildstabilisator) auf OFF.
- Der Image Stabilizer (Bildstabilisator) ist gleichermaßen effektiv, unabhängig davon, ob aus der Hand oder mit einem Einbeinstativ fotografiert wird. Je nach Aufnahmebedingungen ist der Image Stabilizer (Bildstabilisator) möglicherweise weniger effektiv.

- Bei der Aufnahme unbeweglicher Motive wird eine Verwacklung in allen Richtungen kompensiert.
- Bei Folgeaufnahmen in horizontaler Richtung erfolgt die Kompensierung einer vertikalen Verwacklung, und bei Folgeaufnahmen in vertikaler Richtung erfolgt die Kompensierung einer horizontalen Verwacklung.

Image Stabilizer (Bildstabilisator)

Der Image Stabilizer (Bildstabilisator) für dieses Objektiv ist unter folgenden Bedingungen für Freihandaufnahmen wirksam.



- Bei schwachem Licht, beispielsweise in Räumen oder nachts im Freien.
 - An Orten, an denen Blitzaufnahmen nicht gestattet sind, beispielsweise in Kunstmuseen oder im Theater.
 - An Orten, an denen Sie keinen festen Stand haben.
 - In Situationen, in denen nicht mit kurzer Verschlusszeit fotografiert werden kann.
- Folgeaufnahmen von Fahrzeugen, Zügen usw.

7. Nahaufnahme (Makro) aus der Hand

Das Objektiv unterstützt eine Fokussierung von unendlich bis zu einer Vergrößerung von 1,4x bei Nahaufnahmen (Makros).

Kamera festhalten

Halten Sie die Kamera bei Nahaufnahmen (Makros) aus freier Hand, wie in der Abbildung rechts gezeigt, fest in der Hand. Achten Sie darauf, dass die Kamera nicht wackelt und Verwacklungsunschärfen vermieden werden.

Aufnahmen mit Servo AF

Der AF-Betrieb der Kamera sollte bei Nahaufnahmen (Makro) auf [Servo-AF] gestellt sein. Einzelheiten entnehmen Sie der Bedienungsanleitung der Kamera.

- Bei Nahaufnahmen (Makros) ist auf Folgendes zu achten:
 - Das Verwacklung der Kamera hat eine größere Wirkung als bei normalen Aufnahmen, und die Auswirkungen der Bildstabilisierungsfunktion werden reduziert.
 - Die Feldtiefe wird bei Nahaufnahmen (Makro) sehr klein und der Fokus wird möglicherweise unscharf, wenn die Kamera vor oder zurück bewegt wird.
- Der minimale Abstand für Scharfeinstellung (Mindestabstand zwischen Motiv und Bildfeld) beträgt 0,26 m. Der Arbeitsabstand (Abstand zwischen dem vorderen Ende des Objektivs und dem Motiv) beträgt 8,6 cm.



Platzieren Sie beide Ellbogen auf einer stabilen Oberfläche, beispielsweise einem Tisch.



Stützen Sie den Ellbogen des Arms, mit dem Sie die Kamera halten, mit dem Knie ab.



Lehnen Sie sich an ein stabiles Objekt, beispielsweise an eine, um Ihren Körper und Arm zu stabilisieren.

8. Belichtung bei Nahaufnahmen (Makro)

Einstellen der Belichtung

Bei Aufnahmen mit TTL-Messung ist keine Belichtungskorrektur erforderlich, da der Lichteinfall durch das Objektiv gemessen wird. Mit der TTL-Messung ist das Fotografieren mit Belichtungsautomatik (AE) bei allen Fokussierungsabständen möglich. Stellen Sie einfach den gewünschten Aufnahmemodus ein, und prüfen Sie vor der Aufnahme die Verschlusszeit und die Blende.

Vergrößerung und effektive Blendenzahl

Beim von der Kamera angezeigten Blendenwert wird davon ausgegangen, dass der Fokus auf unendlich (∞) eingestellt ist. Die tatsächliche Blendenöffnung (effektive Blendenzahl) wird kleiner (die Blendenzahl wird größer), je kürzer der Fokussierungsabstand wird (Vergrößerung nimmt zu). Dies hat fast keinen Einfluss auf die Belichtung bei normaler Bildaufnahme. Bei Nahaufnahmen (Makros) ist die Änderung der effektiven Blendenzahl jedoch mehr als vernachlässigbar.

Wenn Sie die Belichtung mit einem handgeführten Belichtungsmesser bestimmen, wenden Sie folgenden Belichtungsfaktor an.

Vergrößerung (x)	0,5	1,0	1,4
Fokussierungsabstand (m)	0,38	0,28	0,26
Effektive Blendenzahl	4,5	5,7	6,6
Belichtungsfaktor (Stufen)*	+4/3	+2	+7/3
	+3/2	+2	+5/2

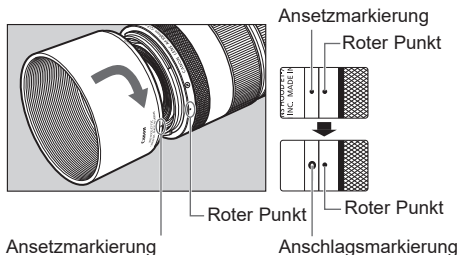
* Obere Werte: 1/3 Belichtungsstufen. Untere Werte: 1/2 Belichtungsstufen.



- Die Bedingungen um das Motiv herum sind von entscheidender Bedeutung, wenn es darum geht, die richtige Belichtungsstufe für Nahaufnahmen (Makros) zu wählen. Daher wird empfohlen, den Belichtungsstufe während der Aufnahme so weit wie möglich zu ändern oder beim Aufnehmen die Bilder auf dem LCD-Monitor der Kamera zu überprüfen.
- Bei Nahaufnahmen (Makros) empfehlen wir die Zeitautomatik (**Av**) oder den manuellen Belichtungsmodus (**M**), da diese das Anpassen der Feldtiefe und Belichtung vereinfachen.

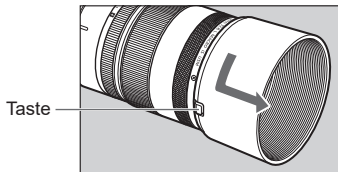
9. Streulichtblende

Die manuelle Streulichtblende reduziert einen unerwünschten Lichteinfall, das Streulicht und Geisterbilder verursacht, und schützt die Vorderseite des Objektivs vor Regen, Schnee und Staub.



Anbringen der Streulichtblende

Richten Sie die rote Ansetzmarkierung an der Streulichtblende am roten Punkt auf der Vorderseite des Objektivs aus, und drehen Sie dann die Streulichtblende in Pfeilrichtung, bis Sie ein Klickgeräusch hören.



Entfernen der Streulichtblende

Drücken Sie mit dem Finger auf die Taste an der Seite der Streulichtblende, und drehen Sie diese anschließend in Pfeilrichtung, bis sich die Ansetzmarkierung auf der Streulichtblende mit dem roten Punkt auf der Vorderseite des Objektivs deckt. Ziehen Sie die Streulichtblende ab.

Die Streulichtblende kann zur Aufbewahrung umgekehrt am Objektiv angebracht werden.

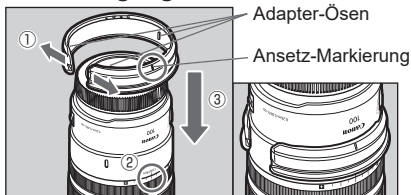


- Ist die Streulichtblende nicht korrekt montiert, kann es zu einer Vignettierung (Verdunkelung der Perimeter des Bilds) kommen.
- Zum Anbringen oder Abnehmen der Streulichtblende fassen Sie sie an ihrem hinteren Ende, um sie zu drehen. Damit die Streulichtblende nicht deformiert wird, darf sie zum Drehen nicht am unteren Rand angefasst werden.

10. Stativbefestigung (separat erhältlich)

Dieses Objektiv kann mit dem Stativhalterungsring E (B) mit Adapter für das separat erhältliche RF100mm F2.8 L MACRO IS USM Objektiv verwendet werden. Bringen Sie das Objektiv am Adapter für die Stativbefestigung an, bevor Sie die Stativbefestigung anbringen.

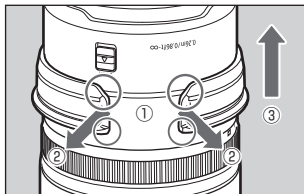
Befestigen des Adapters für die Stativbefestigung



Während Sie die Adapteröffnung für die Stativbefestigung (①) ausweiten, passen Sie die Ansetz-Markierung am Adapter an die Markierung des Steuerungsrings für sphärische Aberration am Objektiv (②) an und schieben Sie den Adapter von der Seite des Kamerabajonetts (③) entlang.

- Die inneren Ösen des Adapters für die Stativbefestigung sollten in die Rillen am Objektivtubus gleiten. Der Adapter sollte sich nicht um den Objektivtubus drehen können.

Entfernen des Adapters für die Stativbefestigung



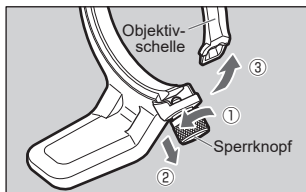
Fassen Sie beide Seiten der Adapteröffnung für die Stativbefestigung mit den Fingern beider Hände (①) an, weiten Sie sie mit einer leichten Abwärtsbewegung nach vorne zur Vorderseite des Objektivs (②) aus und schieben Sie sie dann nach oben über das Kamerabajonett, um sie zu entfernen (③).

- Wenn nach dem Entfernen des Adapters für die Stativbefestigung eine weiße pulverartige Substanz auf der Oberfläche des Objektivs sichtbar ist, wischen Sie sie mit einem Tuch oder Ähnlichem sauber.

- ⚠ Stellen Sie beim Anbringen oder Entfernen des Adapters für die Stativbefestigung sicher, dass sowohl der Objektivdeckel als auch die Staubkappe aufgesetzt sind, und stellen Sie das Objektiv so ein, dass die Kamerabajonett-Seite nach oben zeigt.

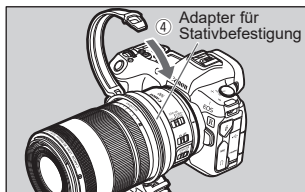
Stativbefestigung (separat erhältlich)

Befestigen der Stativbefestigung



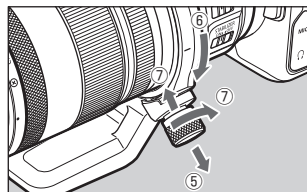
1 Öffnen Sie die Objektivschelle der Stativbefestigung.

- Drehen Sie den Sperrknopf entgegen dem Uhrzeigersinn, bis er locker ist (ca. 3 Umdrehungen) (1).
- Ziehen Sie den Knopf in Pfeilrichtung (2), um die Objektivschelle zu lösen (3).



2 Bringen Sie die Stativbefestigung am Objektiv an.

- Setzen Sie die Stativbefestigung bei geöffneter Objektivschelle auf den Adapter, und schließen Sie die Objektivschelle (4).



3 Befestigen Sie die Stativbefestigung am Objektiv.

- Ziehen Sie am Sperrknopf (5), und schieben Sie das Ende der geöffneten Objektivschelle hinein, bis die ursprüngliche Position erreicht ist (6).
- Drehen Sie den Sperrknopf, während Sie ihn gedrückt halten und ziehen Sie ihn fest an, sodass die Befestigung sicher am Objektiv sitzt (7).

Halten Sie beim Entfernen der Stativbefestigung die Kamera samt Objektiv, und entfernen Sie die Befestigung in umgekehrter Reihenfolge.

Wechseln der Bildausrichtung

Durch Lösen des Sperrknopfs an der Stativbefestigung können Sie die Kamera und das Objektiv drehen, um die Bildausrichtung beliebig zu wechseln (Hochformat, Querformat usw.). Stellen Sie sicher, dass der Sperrknopf festgezogen ist, nachdem Sie die Kamera in Position gebracht haben.

Stativbefestigung (separat erhältlich)

- Beim Fotografieren von einem an der Stativbefestigung angebrachten Stativ wird empfohlen, bei Kameras mit austauschbaren Verschlussmoduseinstellungen die Einstellungen [Elek.1.Verschl.] oder [Elektronisch] zu verwenden*.
 - * Wenn Sie eine EOS R-Kamera verwenden, wählen Sie entweder [Modus 1] (werksseitige Standardeinstellung) oder [Modus 2] in den Einstellungen für [Leise LV-Aufnahme], oder wählen Sie [Aktivieren] in den Einstellungen für [Leiser Auslöser].
- Wenn Sie das Objektiv mit angebrachter Stativbefestigung transportieren, stellen Sie sicher, dass der Sperrknopf der Stativbefestigung fest angezogen ist und gehen Sie beim Transport vorsichtig vor. Andernfalls kann das Produkt herunterfallen, was zu Schäden oder Verletzungen führen kann.

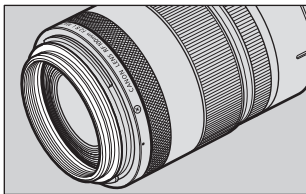
11. Filter (separat erhältlich)

Sie können Filter auf das Filtergewinde an der Vorderseite des Objektivs anbringen.

- Filter und der Makroblitz von Canon können bei diesem Objektiv nicht gleichzeitig verwendet werden.
- Wenn Sie einen Polfilter benötigen, verwenden Sie den Zirkularpolfilter PL-C B von Canon.
- Nehmen Sie die Streulichtblende ab, wenn Sie den Polfilter einstellen.

12. Makroblitz (separat erhältlich)

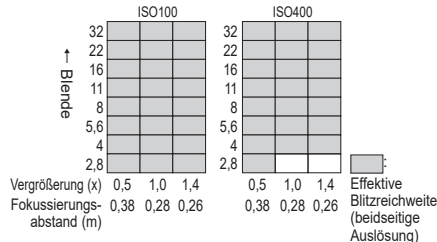
Der Makro-Ringblitz MR-14EX II sowie der Makro-Zwillingsblitz MT-26EX-RT unterstützen Makroblitzaufnahmen im Blitzautomatikmodus E-TTL II mit 1,4-fach-Vergrößerung. Bringen Sie den Makro-Blitzleuchte-Adapter 67 (separat erhältlich) am Filtergewinde an der Vorderseite des Objektivs an, um Makroblitzaufnahmen zu machen.



- Informationen zum Betrieb des Canon Makro-Ringblitzes MR-14EX II oder des Makro-Zwillingsblitzes MT-26EX-RT finden Sie in den entsprechenden Bedienungsanleitungen.

■ Bei Verwendung des MR-14EX II

- Effektive Blitzreichweite (Referenz)
(Mit dem Steuerungsring für sphärische Aberration in der zentralen Position)



- Die Verwendung des Steuerungsrings für sphärische Aberration ändert die effektive Blitzreichweite. Machen Sie vorher eine Testaufnahme, um die Belichtung zu überprüfen.

■ Bei Verwendung des MT-26EX-RT

Die Blitzreichweite des MT-26EX-RT hängt im Wesentlichen von der Position des Blitzkopfs ab.



- Bei Überbelichtung Verwenden Sie einen Diffusoradapter, verringern Sie die ISO-Empfindlichkeit oder die Blendenöffnung.

Technische Daten

Brennweite/Blendenwert	100mm f/2.8
Objektivkonstruktion	13 Gruppen, 17 Linsen
Maximale Blende	f/2.8
Kleinster Blendenwert	f/32
Bildwinkel	Querformat: 20°, Vertikal: 14°, Diagonal: 24°
Kürzester Fokussierungsabstand	0,26 m
Max. Vergrößerung	1,4x
Gesichtsfeld	Ca. 25 x 17 mm (bei 0,26 m)
Filterdurchmesser	67 mm
Max. Durchmesser/Länge	Ca. 81,5 x 148 mm
Gewicht	Ca. 730 g
Streulichtblende	ET-73C
Objektivdeckel	E-67II
Hülle	LP1319
Stativbefestigung	Stativhalterungsring E (B) Mit Adapter für das RF100mm F2.8 L MACRO IS USM Objektiv (separat erhältlich)

- Die Objektivlänge wird von der Bajonetteinfassung bis zur Vorderseite des Objektivs gemessen. Addieren Sie bei aufgesetztem Objektivdeckel und aufgesetzter Staubkappe 24,2 mm hinzu.
- Die angegebenen maximalen Werte für Durchmesser, Länge und Gewicht gelten nur für das Objektiv selbst.
- Nahlinse 250D/500D kann nicht angebracht werden, da es keine passende Größe für das Objektiv gibt.
- Es können keine Extender verwendet werden.
- Ermittlung der obigen Daten gemäß Canon-Messstandards.
- Änderungen der technischen Daten und des Designs ohne Vorankündigung vorbehalten.

Canon